

Das Geheimnis vom Synchronisieren

Heute geht es noch einmal um das sogenannte **Synchronisieren**.

Dem Wortursprung nach bedeutet Synchronisierung (oder auch Synchronisation) das zeitliche Abgleichen von Vorgängen. Im Zusammenhang mit dem Smartphone und dem Computer kann man auch ganz salopp vom **Datenabgleich** sprechen. Doch was genau wird hier eigentlich abgeglichen und wozu ist das nötig?



Synchronisierung und Cloud

Mit dem Datenabgleich ist gemeint, dass Daten (z.B. Bilder, Kontakte, Termine) auf verschiedenen Geräten auf den gleichen Stand gebracht werden. Hierfür ist beim Smartphone und beim Computer vor allem die sogenannte **Cloud** zuständig. Daten werden nämlich über die Internetverbindung synchronisiert und dann in der Cloud gespeichert. Von dort aus können dann andere Geräte ebenfalls auf die Cloud zugreifen und die Daten synchronisieren. Was hier noch sehr abstrakt klingt, das sehen wir uns nun an anschaulichen Beispielen an. Wichtig ist, dass Synchronisierung immer dann benötigt wird, wenn Daten auf verschiedenen Geräten genutzt werden sollen und dabei auf allen Geräten **immer auf dem gleichen Stand** sein sollen. Vor allem möchten wir Ihnen in diesem Beitrag zeigen, wie Sie auch vom Computer aus auf die Daten zugreifen können, die vom Smartphone aus in die Cloud gespeichert wurden. Das geschieht nämlich über ganz spezielle Internetseiten, die vielen Menschen völlig unbekannt sind!



Übrigens: Wie man die Kontakte, Bilder, Termine und viele andere Handydaten synchronisiert, das zeigen wir Levato-Mitgliedern ausführlich in unseren beiden Kursen zum Thema Cloud:

[Kurs ansehen: Google-Konto und Google Cloud](#) [Kurs ansehen: Apple-ID und iCloud](#)

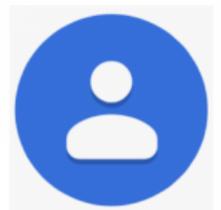
Synchronisierung von E-Mails

Wenn Sie eine E-Mail erhalten, so landet diese Mail zuerst auf dem Mail-Server Ihres E-Mail-Anbieters. Die E-Mail kann nun auf verschiedenen Wegen abgerufen werden. Zum Beispiel mit einem E-Mail-Programm auf dem Computer oder mit einer App auf dem Smartphone. Nehmen wir an, die Mail wird am Computer abgerufen, gelesen und beantwortet. Diese Informationen werden nun automatisch an den Mail-Server übergeben. Auch dort wird die Mail jetzt als gelesen und beantwortet markiert. Die Informationen wurden also **“synchronisiert”**. Öffnen Sie Ihren Posteingang nun mit einer Mail-App auf dem Smartphone, so wird die Mail auch dort bereits als **gelesen und beantwortet** angezeigt. Die Informationen wurden also auch hier automatisch synchronisiert, die E-Mail ist auf allen Geräten und auf dem Mailserver (also in der Cloud) auf dem gleichen Stand. Die Arbeit mit E-Mails funktioniert also auch über “die Cloud”, nur dass das früher noch nicht so genannt wurde.

Wichtiger Hinweis: Damit dies bei E-Mails funktioniert, muss auf allen Geräten das sogenannte IMAP-Verfahren genutzt werden. Alternativ gibt es noch das POP3-Verfahren, das nicht mehr genutzt werden sollte.

Synchronisierung von Kontakten

Sowohl bei Android-Smartphones als auch beim iPhone von Apple gibt es die Möglichkeit, die Kontakte zu synchronisieren, also in der Cloud zu speichern. Bei Android wird dafür das Google-Konto mit der Google Cloud verwendet, bei iPhones wird die iCloud verwendet, die von Apple bereitgestellt wird. Ist die Synchronisierung der Kontakte aktiviert, so hat dies gleich drei Vorteile. Erstens haben Sie in der Cloud eine Sicherheitskopie der Kontakte. Sollte das Handy verlorengehen, so sind die Kontakte immer noch in der Cloud gespeichert. Zweitens können Sie von anderen Geräten, zum Beispiel von Ihrem Computer aus, auf diese synchronisierten Kontakte zugreifen und sie bearbeiten. Drittens hilft dies beim Umstieg auf ein neues Smartphone. Alle Kontakte können einfach mitgenommen und mit dem neuen Handy synchronisiert werden. Während man am Smartphone die Kontakte mit der Adressbuch-App verwaltet, kann man vom Computer aus über eine spezielle Internetseite auf die Kontakte zugreifen.



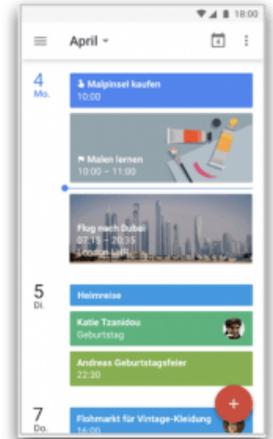
Beim Google-Konto lautet diese Seite: <https://contacts.google.com>

Bei der iCloud lautet diese Seite: <https://www.icloud.com/contacts>

Kalender synchronisieren

Alles, was für die Kontakte gilt, kann genauso auch über den Kalender gesagt werden. Wenn Sie eine Kalender-App auf dem Smartphone verwenden, so kann auch dieser Kalender mit der Cloud synchronisiert werden. Termine und Erinnerungen erscheinen dann auf allen Geräten, die ebenfalls diesen Kalender nutzen. So ist es möglich, einen Termin am Smartphone zu erstellen, der dann auch auf dem Computer angezeigt wird und umgekehrt. Besonders nützlich: Ein Kalender, der mit der Cloud synchronisiert wird, kann sogar von mehreren Personen gemeinsam genutzt werden, zum Beispiel von allen Familienmitgliedern.

Während man am Smartphone oder Tablet die Kontakte mit der Kalender-App verwaltet, kann man vom Computer aus über eine spezielle Internetseite auf die Termine zugreifen und diese bearbeiten.



Beim Google-Konto lautet diese Seite: <https://calendar.google.com>

Bei der iCloud lautet diese Seite: <https://www.icloud.com/calendar>

Fotos synchronisieren

Es ist und bleibt die mit Abstand häufigste Frage, die wir regelmäßig erhalten: "Wie bekomme ich meine Fotos vom Handy auf den Computer?". Und auch hier lautet die Antwort: Durch Synchronisierung mit der Cloud. Wir empfehlen hierfür die App **Google Photos** (auch für iPhones). Mit der App können Sie alle Bilder automatisch in der Google Cloud speichern, also synchronisieren. Vom Computer aus können Sie dann ebenfalls auf die Bilder zugreifen und die gewünschten Bilder auf den Computer herunterladen. Auf Android-Geräten ist diese App normalerweise schon vorhanden, für das iPhone kann sie kostenfrei aus dem App Store heruntergeladen werden.

Auch hier gibt es wieder eine Internetseite, über die man auf die Bilder zugreifen kann.

Sie lautet: <https://photos.google.com>

Wenn Sie ein iPhone oder iPad besitzen und doch lieber die iCloud zur Sicherung der Bilder verwenden möchten, so lautet die Internetseite zum Anschauen der Bilder:

<https://www.icloud.com/photos>

Da dieses Thema so oft angefragt wird, haben wir einen ganz speziellen Film zu Google Photos für Sie erstellt, der das Übertragen von Bildern von Anfang bis Ende zeigt. Die App kann wie gesagt auch auf dem iPhone verwendet werden. *Video-Player: 00:00 - 08:07*

Dateien synchronisieren

Auch "normale" Dateien können synchronisiert werden, zwischen Smartphone und Computer oder auch zwischen mehreren Computern. So können beispielsweise verschiedene Personen mit verschiedenen Computern an den gleichen Dokumenten arbeiten. Viele Cloud-Anbieter ermöglichen es, auf dem Computer einen speziellen Ordner anzulegen, der mit der Cloud verknüpft ist. Alle Dateien, die in diesem Ordner liegen, werden dann automatisch synchronisiert. Nimmt man Änderungen an einem Dokument vor, so werden diese Änderungen unmittelbar auch bei den anderen Personen auf deren Computern aktualisiert, die ebenfalls Zugriff auf den Ordner und die Datei haben. Bekannte Beispiele dafür sind die **Dropbox**, **Google Drive** oder **iCloud Drive**. Auch hier ist es wieder so, dass man am Smartphone oder Tablet eine App verwendet, um auf die Dateien zuzugreifen. Am Computer kann meistens ein spezieller Ordner dafür verwendet werden oder man benutzt auch hier wieder die passende Internetseite.



Beim Google-Konto lautet diese Seite: <https://drive.google.com>

Bei der iCloud lautet diese Seite: <https://www.icloud.com/iclouddrive>

Quelle: <https://levato.de/das-geheimnis-vom-synchronisieren/>

Das Geheimnis vom Synchronisieren.docx